

Anhang 2: Zusammenfassung der Umfrageergebnisse 2003

Vereine mit Defiziten und Bedürfnissen:

Vereine:	Defizite:	Bedürfnisse:
AFC Gladiators beider Basel	Wintertraining: keine oder zu kleine Hallen verfügbar Heimspiele: grosse Schwierigkeiten Stadien zu bekommen; obwohl die Daten im Dezember bereits gemeldet wurden noch keine Zusagen für die Spiele in August und September	fürs Wintertraining wäre es ideal 2x in der Woche in einer 3-fach-Halle zu trainieren
Badminton-Verband Nordwestschweiz	Im ganzen Kanton keine für Badmintonsport gebaute Anlage, nur Anlagen die nicht zu 100% badminton-gerecht sind, Turniere müssen immer zwischen die klassischen Hauptsportarten gelegt werden	Anlage im Leimental sowie auf der Achse Sissach/Liestal
Baselbieter Turnverband		Im NKL sind die 3 Spitzensportarten KuTU M/F sowie Trampolin das STV als reg. Trainingszentrum zusammengefasst. Um den Trainingsbetrieb weiterhin aufrecht zuhalten, muss die Gerätehalle Schauenburg in den nächsten 2-3 Jahren ausgebaut werden.
Curlingzentrum Region Basel	Immer mehr Aktive, viele Ausbildungen --> Engpässe am Abend, die Nachfrage nach Plauschcurling kann nicht mehr in jedem Fall befriedigt werden, ebenso kann Rollstuhlcurling nicht angeboten werden (fehlende Rollstuhlängigkeit)	Rollstuhlängigkeit 2004, Sanierung Lüftungsanlage ab 2004, elektronische Score Boards für EM 2006

Fussballverband Nordwestschweiz	Es fehlt vielen Vereinen an Rasenplätzen (Zuwachs im Juniorenbereich um ca. 10%), Benützungsgebühren in Baselstadt sind zu hoch, grosses finanzielles Gefälle zwischen den Vereinen von BL und BS	Eine kantonale Sportanlage im Raum Liestal
EVBN	Wettkämpfe, Fortbildungskurse etc. können wegen der Beeinträchtigung des öffentlichen Eislaufs und wegen den Hockey-Terminen nicht durchgeführt werden, es fehlt an Besprechungs- und Theorieräumen.	Eine Aussen-Eisbahn zur Behebung der Engpässe, damit das Training und die Wettkämpfe durchgeführt werden können
Stiftung Skisprungzentrum Langenbruck	Die Anlage kann nur sehr beschränkt benutzt werden, da nur kurze Zeit oder überhaupt kein Schnee in Langenbruck liegt	Realisierung einer Sommer-Skisprungschanze für Kinder und Jugendliche
Skiakrobatikclub beider Basel	Landihalle ist abbruchreif (Wände und Scheiben defekt, keine Heizung, Luftzug etc.)	Halle für Skipiste und Trampolin mit sanitären Installationen, am Abend zugänglich, Höhe ca. 10 m
SRB beider Basel	Radsport-Halle fehlt, für Radrennen in der Region fehlen geeignete Strecken	Radsport-Halle
Rollstuhlclub beider Basel	Verfügbarkeit am Abend und am Wochenende, nicht rollstuhlgänig (Duschen, WC, Halle etc.)	Die neuen Hallen sollen behindertengerecht sein (für Körper- und Sinnesbehinderte)
Pool Billard Club Laufen	Die Grösse des Lokals bzw. das Angebot an Billardtischen lässt nur eine begrenzte Zahl an Mitgliedern zu	Die bauliche Situation des Lokals lässt keine Erweiterung zu
Nordwestschweizer Skiverband	Skisprungschanze Langenbruck, Anlagen nur bedingt geeignet	

Kantonalschwimm- verband beider Basel	Aufnahmestopp, da zu wenig Hallenbäder zur Verfügung stehen; wenn keine neuen Hallen gebaut werden, kann sich weder der Spitzensport noch der Breitensport optimal weiterentwickeln	Bau eines 50-Meter- Hallenbades; keine schnelle Realisierung möglich, daher Übergangslösung, in dem man das hinterste Becken des Sportbades St. Jakob mit einer Ballonhalle überdeckt
Kantonalschützen- gesellschaft Baselland	25m und 10m Schiessanlagendefizit, Einschränkung der Schiesszeiten, keine freien Termine, hohe Benutzungsgebühren	kantonales Schiesssportleistungszentrum (2007/2008)
Rollsportclub Liestal	Es fehlt eine Rundbahn für Training und Wettkämpfe mit normgerechten überhöhten Kurven wie im Ausland. Deutlicher Anstieg an Aktiven, die Inlineskating betreiben.	Inline-Skating-Rundbahn über 200 Meter mit erhöhten Kurven
ITF Taekwon-Do	Keine freien Termine (in Birsfelden)	Turngruppen mit ähnlichen Wintertrainings zusammenlegen so werden Termine für grosse Vereine frei
IG Baselbieter Sportverbände	Je nach Sportart, vor allem Randsportarten, fehlen die Anlagen teilweise oder ganz, zeitlich eingeschränkter Zugang vor allem bei Schulsportanlagen; Öffnung abends relativ spät, Schliessung nachts zu früh, starke Einschränkung am Wochenende, an Feiertagen und vor allem während den Ferien, hohe Kosten Gemeindesportanlagen insbesondere für Verbände und auswärtige Vereine, teilweise sogar Zutrittsbeschränkungen, Miete von privatem Raum ist aus Kostengründen praktisch unmöglich	Für Rand- und Trendsportarten aber auch für Verbandsanlässe/Ausbildung wäre ein Sportzentrum überkommunal oder sogar kantonal sinnvoll. Diese müsste nicht unbedingt gängigen Charakter haben, sondern eine polyvalent nutzbare, der jeweiligen Nutzung einfach anpassbare Infrastruktur bieten. In diese Infrastruktur liessen sich ev. auch andere, im Kanton nur einmal benötigte Sportanlagen/ -infrastrukturen integrieren.

Gemeinden mit Defiziten und Bedürfnissen:

Gemeinde:	Defizite:	Bedürfnisse:
Allschwil	Zu wenig Felder für den Fussballbetrieb	Laufender Unterhalt und Pflege; neue Sportanlage für Fussball, Jahr 2005
Anwil		Erwerben von Land, um den Rasenplatz zu vergrössern. Realisierung bis ca. 2008
Arlesheim		Aussenanlage für Leichtathletikdisziplinen (mittelfristig)
Biel-Benken	Hallenbelegung: Sportvereine müssen teilweise auswärts Trainingseinheiten abhalten	Normgerechte neue Turnhalle so rasch als möglich
Binningen	Wegen Steigerung der Mitglieder und der Trainingseinheiten im Bereich Kinderfussball sind die Rasenfelder überlastet	Für den Bereich Faust- und Fussball fehlen zwei Rasenfelder oder ein Kunstrasenfeld und ein Trainingsfeld
Blauen	Platzmangel allgemein bei öffentlichen Bauten	Vergrösserung der Aussensportanlage
Böckten		Sanierung oder Neubau der Mehrzweckhalle, Sanierung des Hartplatzes, Erneuerung der Laufbahn
Bottmingen		Ev. Fussballplatz
Bretzwil	-	-
Brislach	Überlastung der Turnhalle am Abend	So bald als möglich neue Turnhalle
Bubendorf	Alle Turnhallen sind voll belegt, bei der Mehrzweckhalle Dorf fallen durch Vereinsanlässe Turn-/ Trainingsstunden aus, der FC Bubendorf hat eine Warteliste von 45 Jugendlichen	Sportplatz Sappeten (Bauverzögerung durch Einsprache), Betrieb ab 2005

Buus		Sanierung Allwetterplatz wäre dringend (finanzielle Mittel fehlen), Sanierung Schwimmbad 2004-2005
Diegten		Als Nebenschulstandort Sek I sollten Anpassungen vorgenommen werden. Zeitraum 3-4 Jahre
Dittingen		Prüfung Weiterbetrieb Hallenbad, Neubau/Sanierung Turnhalle
Ettingen	Unterangebot für das Training und die Meisterschaftsspiele im Fussball, Unterangebot für das Training in der 3-fach-Halle infolge Wachstum der Vereine	Ein zweiter meisterschaftstauglicher Rasenplatz für Fussballspiele, grösseres Angebot für die Benutzung der 3-fach-Halle
Füllinsdorf	Es mangelt am Ersatz des aufgehobenen Fussballplatzes im Schönthal	Fussballplatz; so bald als möglich
Gelterkinden	Zu wenig Rasenfläche für Fussball	Kunstrasen- oder Naturrasen
Grellingen		Verschiedene Infrastrukturbauten
Hölstein		Neue Turnhalle bis ca. 2005/06 (alte Halle sanierungsbedürftig); Hängt auch mit Sekundarschule zusammen
Itingen	Auf Grund Neubau Sporthalle und Umbau Mehrzweckhalle vorübergehende Engpässe	
Känerkinden	"Turnhalle" zu klein, ca. 6x15m	Mehrzweckhalle so rasch als möglich
Lampenberg	-	-
Laufen	Turnhallen-Kapazitäten für Vereinstraining	

Liestal	Zu wenig Fussballplätze und ein Inlineplatz wäre nötig	Inlinehockeyplatz, sofort; Zusätzlicher Fussballplatz, sofort
Maisprach	Hallen konnten Interessierten nicht zur Verfügung gestellt werden. Jeden Tag belegt (abends) keine Reserven mehr	
Münchenstein	Fussballplatz Welschenmatt 2 ist zu klein für Verbandsspiele, daher ist der beleuchtete Hauptplatz (Sportplatz Au) überlastet	Bessere Beleuchtung des Hauptplatzes
Muttenz	Tennenplatz ist in mangelhaftem Zustand, daher Einschränkung der Benutzungsmöglichkeiten; 400-Meter-Bahn mangelhafter Zustand daher nur beschränkt wettkampftauglich	Tennenplatzerneuerung zu Allwetterplatz; 400-Meter-Rundbahn Erneuerung und Stabilisierung Unterbau, Garderoben- und Tribünenerweiterung; Hallenbad Sanierung der Garderoben
Nenzlingen	Für die Primarschule existiert keine Turnhalle (Turnen findet bei schlechtem Wetter in Gemeindesaal statt)	Möglichst bald eine Turnhalle für den Schulsport und Kindergarten
Pratteln	Hallenbelegung an der oberen Grenze	
Reigoldswil	Fehlende zusätzliche Turnhalle und fehlender zusätzlicher Sportplatz	Sobald als möglich neue Turnhalle und ev. ein neuer Sportplatz
Reinach	Trainingsfeld für Fussballclub, Allwetterplatz	zusätzliche Sportzone 2005
Roggenburg	Schule: Turnhalle	
Röschenz		Bedarf an einer zweiten Turnhalle; ca. 2010 / Bedarf an Allwetter-Trainingsplatz; ca. 2004
Seltisberg	Nachbarschaftsprobleme, Landerwerbsprobleme	
Sissach	Kunsteisbahn z.Z. Projekterarbeitung; Sportzentrum Tannenbrunn Allwetter-Spielfeld	Sanierung Kunsteisbahn 2004/2005; Allwetter-Spielfeld, Sportzentrum Tannenbrunn

Schönenbuch	Sanierung des bestehenden Sportplatzes	Skaterplatz
Tecknau	Turnhalle für Vereine	Turnhalle so schnell als möglich
Therwil		3-fach-Halle Sommer 2004
Waldenburg	Turnhallenbelegung am oberen Limit	Schwimmbad-Sanierung so rasch als möglich
Wintersingen		Das bestehende, nicht sehr üppige Angebot soll bestmöglich unterhalten werden und - wenn finanziell tragbar - leicht ausgebaut werden, da es das einzige Angebot für Jugendliche in unserer Gemeinde darstellt
Zeglingen		Mehrzweckhalle bereits in Planung
Ziefen		Aussensportanlage ca. 2010
Zwingen		Neue Turnhalle im Rahmen der Umsetzung des neuen Bildungsgesetzes, Realisierung ca. 2006
VBLG	Das Angebot an Fussballplätzen reicht in vielen Gemeinden nicht aus. Die Erstellung von ganzjährig verfügbaren Kunststoffplätzen könnte hier Abhilfe schaffen. Bei vielen Trendsportarten wie Inline-Skating, Inline-Hockey, Klettern, Tennis, Squash etc. sind vermehrt Bedürfnisse der Sporttreibenden in Bezug auf Hallen, Plätze und Einrichtungen feststellbar.	

Parteien mit Defiziten und Bedürfnissen

Partei:	Defizite:	Bedürfnisse:
CVP Baselland	Fehlendes Angebot von Trendsportarten für Jugendliche, die nicht in einem Verein organisiert sind	Realisierung der Kunstturnhalle Schauenburg
SVP Baselland	Es fehlen Spezialanlagen	Mittlere Anlagen für Schulsport und Anlässe
EDU Baselland		Besser in 3. Welt-Ländern einfachste Unterkünfte für Familien oder Obdachlose bauen, statt Sportanlagen die kaum benützt werden.

Vorschläge zum Erreichen optimaler Auslastung:	Beitrag der Vereine:	Beitrag der Gemeinden:	Beitrag des Kantons:	Beitrag der Wirtschaft:	Planung, Bau:
- möglichst grosse Belegungszeitfenster, rechtzeitig investieren/renovieren	- Miete bezahlen, verantwortliche Person stellen für Schlusskontrolle, keine Reinigung	- 365 Tage pro Jahr offen, Flexibilität bei Belegungs-wünschen, positives Klima vermitteln, gute Instandhaltung der Infrastruktur	- finanzielle Unterstützung bei regionalen / überregionalen Bauten	- keinen, die Wirtschaft soll in Events investieren nicht in Bauten	- Multifunktionalität, geeignet für Events und Wettkämpfe, Parkiermöglichkeiten
- motiviert, sauber, kein Vandalismus	- angemessene Beiträge	- Bestimmen der Höhe der Beiträge	- Emissionswerte Parkplätze festlegen als Hilfe für Kanton	- Freistellen von Personen für Nachmittage	- Sicherheit, Dauerhaftigkeit, werden die Anlagen überhaupt genutzt? Im Gitterli ist selten jemand am Sporttreiben während des Tages
- Öffnungszeiten scheitern oft an den Anwohnern. Emissionswerte festlegen	- mehr Leitende für den Nachmittag	- Öffnungszeiten überdenken	- Wird von Sachverständigen berechnet	- Wird von Sachverständigen berechnet	-